

Liebe DPV-Anwender

Zunächst allen ein gutes Neues Jahr – ich hoffe es hat für Sie alle gut angefangen! Im neuen Jahr gibt es im DPV-Umfeld spannende Dinge:

Die **Deadline für die Übermittlung der DPV-Daten zum Benchmarking, der 15. Februar**, rückt langsam näher und ich wollte Sie schon mal darauf hinweisen. Es hat aber noch etwas Zeit. Wichtige Bereiche auf die wir Sie besonders hinweisen möchten wären Verwandte mit Diabetes, Migrationshintergrund (Geburtsländer von Patienten und Eltern), seltene Diabetesformen (CF-Diabetes, Trisomie 21) und Begleiterkrankungen wie Hyperthyreose. Keine Angst: wir nehmen keine neuen Überprüfungen in den Korrekturlauf auf, wenn Sie im Sommer alles abgearbeitet haben, dann sollten Sie jetzt nur eine ganz kurze Liste bekommen. Bitte überprüfen Sie auch vor dem Export die korrekte Eingabe der Laboreinheiten / Normalbereiche, gerade beim HbA1c wird das ja in vielen Einrichtungen umgestellt.

Vor allem Zentren die bisher keine Daten geschickt haben möchten wir ermuntern, mitzumachen: Es dauert nur 2 Minuten, bei Fragen helfen wir gerne am Telefon. Alle Einrichtungen die Daten schicken sind zum **DPV-Anwendertreffen am 6. und 7. Mai** in Mainz eingeladen – notieren Sie bitte den Termin falls nicht schon geschehen. Das Anmeldeblatt wird zusammen mit dem Korrekturlauf verschickt.

Dr. Rosenbauer lässt ausrichten, dass die Patienten welche sich im Fragebogen zur Teilnahme am **Düsseldorfer Biobankprojekt** bereit erklärt hatten, angeschrieben wurden. Die Patienten melden sich dann in der regulären Sprechstunde bei Ihnen wegen der Blutentnahme. Alle Informationen zur pädiatrischen DPV-Biobank finden Sie auf der DPV-Homepage.

Herr Hungele entwickelt die DPV-Dokumentationssoftware in großen Schritten weiter, **aktuell ist die DPV-Version 6.05**. Grundlegend verbessert wurde die Anbindung an Klinikinformationssysteme (HL7-Schnittstelle, XML, BDT, ASCII) ebenso wie an gängige Praxissoftwaresysteme. Weitere Verbesserungen sind

- Dokumentation von Telefonkontakten einschließlich der Möglichkeit der Therapieänderung
- Die Grafiken wurden weiter verbessert, besonders stolz sind wir auf die neue Blutdruckgrafik (ein Beispiel finden Sie auf der Homepage)
- Die Auswahl von Verlaufsdaten wurde vereinfacht, ambulante und stationäre Daten integriert, Sie sparen dadurch jeweils einen „Klick“
- auf vielfachen Wunsch haben wir ein Feld mit der „durchschnittlichen Abweichung der Insulindosis“ aufgenommen, gerade auch für die Insulinpumpentherapie
- Die Vorauswahl der Insulinsorte wurde geändert, da ja immer weniger Patienten heute „Normalinsulin“ und „NPH“ verwenden.

Eine spannende Fortbildung für Beraterinnen, Psychologen und Ärzte findet **am 26. Februar in Stuttgart** **“Hecker-Symposium“** statt. Das Thema ist „Junge mit Diabetes – Mädchen mit Diabetes – gibt es Unterschiede? Den Anmeldungsflyer finden Sie auf der DPV-Homepage (<http://www.d-p-v.eu>) unter „Termine“, oder wir schicken Ihnen einen gedruckten Flyer zu. Sie können sich ab sofort anmelden.

Am 16. März, nachmittags in Ulm, findet eine **DPV-Einführungsschulung** statt: Wir erklären alle DPV-Funktionen und beantworten alle Fragen. Sie können sich ab sofort anmelden.

Nochmal nachfragen möchte ich, wer von Ihnen Lust und Zeit hat, für die **Deutsche Diabetesgesellschaft in Leipzig (Deadline 15. Februar)** einen Abstrakt einzureichen – insbesondere auch die internistischen DPV-Anwender möchte ich herzlich einladen. Melden Sie sich einfach.

Das Ulmer Team freut sich auf gute Zusammenarbeit auch im Jahr 2011!

R. Holl - A. Hungele – K. Molz - M. Grabert

I put my heart and soul into my work
and have lost my mind in the process.
(Vincent van Gogh)

Uni Ulm, Abteilung Epidemiologie

Unterrichtsabteilung am ZIBMT / AG computergestützte Qualitätssicherung in der Medizin

Tel: 0731-502-5314 oder 502-5316 (technischer Support, A. Hungele, M. Grabert)

FAX: 0731-502-5309, e-mail: reinhard.holl (at) uni-ulm.de

Sekretariat: Frau Hösch, Tel 0731-502-5313, e-mail: julia.hoesch (at) uni-ulm.de